

FACTSHEET



Sentinel: Das All-in-one Fluchttürsteuerterminal

Fluchttürsteuerterminal nahtlos integriert in die beliebtesten Schalterprogramme.
Direkt kompatibel mit diversen Verriegelungselementen.



Das Sentinel Fluchttürüberwachungssystem ermöglicht eine effiziente Überwachung der Fluchttüren mithilfe modernster Technologie und innovativem Design. Zusätzliche Steuerungen, Module und Lizenzen sind nicht nötig.

Das Steuerterminal ist kompatibel mit dem JUNG Schalterprogramm AS500 und überzeugt mit seinem schlichten Design, sowie mit einer eindeutigen Zustandsanzeige. Das System entspricht der Norm DIN EN13637, der noch gültigen Richtlinie EitVTR und erfüllt die geltenden Sicherheitsstandards. Dank seines modularen Aufbaus können einzelne Komponenten hinzugefügt oder weggelassen werden. So sind auf der Platine vom beleuchteten Piktogramm zusätzlich zwei Relaisausgänge und ein Eingangskontakt vorhanden. Die Steuerung erkennt ob Sie mit 12 oder 24 V beschalten wird, sodass Sie das Netzteil in Abhängigkeit der verbauten elektrischen Verriegelung wählen können.

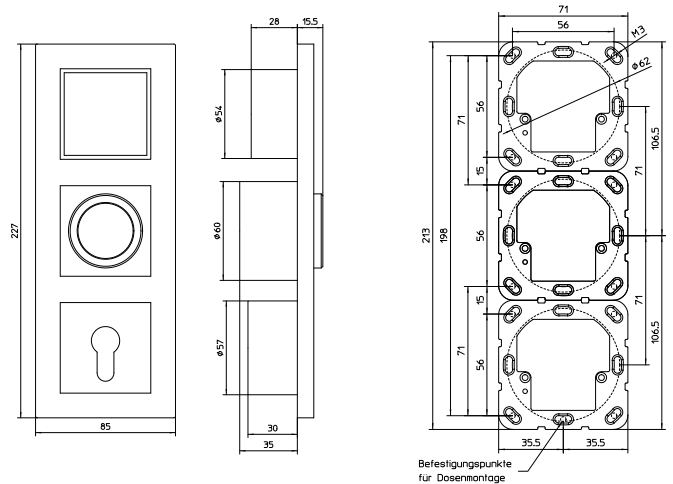
Neben der Bedienung über den Profilzylinder kann die berechtigte Öffnung, sowie die Rückstellung von Alarmen, auch mittels Zutrittssystemen erfolgen.

Das System lässt sich mit Hilfe eines Aufputz-Rahmen auf der Wand montieren.

Kommt in Kürze:

- Anbindung an Wago 750 Schnittstelle und Winmag.
- Nassversion Hager robusto.

Swiss made 



JUNG Design



- 1 Standard Anwendung mit zusätzlich Platz für Netzteil
- 2 Standard Anwendung
- 3 Beleuchtetes Piktogramm wird hier durch Piktogramm-Kleber ersetzt

ARTIKEL

SFT01-PZ-01-AP: Sentinel FT mit Profilzylinder weiss, EDIZIOdue aP

SFT01-PZ-02-AP: Sentinel FT mit Profilzylinder grün, EDIZIOdue aP

SFT03-PZ-01: Sentinel FT mit Profilzylinder weiss, JUNG, 3 Einheiten (2)

SFT03-PZ-01-B: Sentinel FT mit Profilzylinder weiss, JUNG, 4 Einheiten (1)

SFT03-PZ-01-KP: Sentinel FT mit Profilzylinder weiss, JUNG, 2 Einheiten (3)

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Integrierte optische/akustische Anzeigen, sowie ein hinterleuchtetes Piktogramm
- Bedienung, Rückstellung und Programmierung direkt am Terminal
- Externe Türfreigabe über Schlüsselschalter, Schaltuhr, Taster, Zutrittskontrolle oder Brandmeldeanlage
- Sabotageüberwachung erweiterbar auf externe Bedienelemente
- Keine zusätzlichen Steuerungen, Module und Lizenzen nötig
- Montage aufputz oder unterputz, passend in EU-Unterputzdosen
- Geprüft nach EN13637 und EITVTR
- Dimmbare Beleuchtung
- Farbige Anschlussklemmen erleichtern den elektrischen Anschluss
- Betriebstemperatur: -10 bis +40°C, nicht kondensierend
- Schutzart: IP 30
- Betriebsspannung: 12 und 24 V
- Stromaufnahme Steuerung: max. 150 mA @ 12 VDC / max.120 mA @ 24 VDC
- Stromversorgung für Externe Verbraucher: 12 oder 24 VDC
- Kontaktbelastbarkeit: 1.5 A
- Laustärke Summer: 83 dB
- Geprüft mit folgenden Verriegelungselementen: Siehe Prüfzeugnis
- Schnittstellen: Modbus RTU, Interner BUS (Sentinel*)
- Dimensionen EDIZIOdue Aufputz (lxbxh): 208 × 88 × 67 mm

• Anzahl Eingänge: 7

Steuereingänge:

- Klemme 11 Kurzzeitfreigabe oder Langzeitfreigabe sowie Intervention (mit 22 kOhm Widerstand).
- Klemme 12 Kurzzeitfreigabe (Signal < 5 S) u. Dauerfreigabe (für die Dauer des Signals).
- Klemme 13 Rücksetzkontakt, wenn kein Zylinder verbaut ist.
Signaleingang und Funktionstaste B müssen zeitgleich aktiv sein.

Überwachungseingänge:

- Klemme 15 Brandmeldeanlage (wahlweise mit akustischem Alarm).
- Klemme 16 Türkontakt (mit 22kOhm für 2-flg Türen).
- Klemme 17 Ankerkontakt Fluchttürverriegelung.

Frei parametrierbarer Eingang*:

- Klemme 33 Riegelkontakt / Riegelkontakt invertiert (zusätzlicher Kontakt zur Fluchttürverriegelung).
Sabotagekontakt, sperrt Ansteuerung über Klemme 11.
Dimmen, dimmt die Steuerung.
Nachtbetrieb; sperrt die Steuerung des Türfreigaberelais.

• Anzahl Ausgänge: 3

Relais 1 – Klemmen 7 (NO), 8 (COM) und 9 (NC):

- Sammelalarm (BMA, Stromlos, Intervention, Nottaste betätigt, Türaufbruch, Ankeralarm, Sabotage).
- Nottaste betätigt (Nottaste betätigt, Stromlos).

Relais 2* – Klemmen 21 (NO), 22 (COM) und 23 (NC):

- Verriegelt: Geschalten solange die Fluchttürsteuerung verriegelt ist.
- Türfreigabe: Geschalten solange eine berechnigte Freigabe ansteht.

Relais 3* – Klemmen 24 (NO), 25 (COM) und 26 (NC):

- Türfreigabe: Geschalten solange eine berechnigte Freigabe ansteht.
- Sabotage: Geschalten, wenn eine Sabotage an Nottaste oder Zylinder erfolgt.

*Verfügbar in Verbindung mit beleuchtetem Piktogramm.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

• Steuerbefehle	Kurzzeitöffnung	Einmalige Türöffnung gemäß der eingestellten Parameter für die Offenhaltung der Fluchttürsteuerung.
	Langzeit	Mehrmalige Begehung der Tür, bis zum Ablauf der Langzeitfreigabe (1-180 min.).
	Dauerfreigabe	Mehrmalige Begehung der Tür, bis Fluchttürsteuerung verriegelt wird.
	Verriegeln	Dauerhaftes Verriegeln der Fluchttürsteuerung.
	Schaltuhr	Dauerhafte Entriegelung über Klemme 12, mehrmalige Begehung bis Fluchttürsteuerung verriegelt wird. Zentrale wechselt nach Rücknahme vom Signal in vorherigen Zustand.
	Quittierung	Quittierung des akustischen Alarms, Alarmvisualisierung bleibt anstehend. Im Anschluss muss vor Ort verriegelt werden.
	Nacht	Zutrittsrelais wird solange das Signal ansteht, nicht geschaltet.
	Dimmen	Nottaste und Fluchtwegschild können auf 5 Stufen gedimmt werden. Die Dimmung erfolgt über einen Eingang.
• Alarme	Türaufbruch	Verriegelungselement verriegelt, Türkontakt geöffnet.
	Sabotage	Abdeckung von Nottaste oder Schlüsselschalter entfernt.
	Tür zu lange offen Alarm	Wird ausgelöst, wenn die Tür nicht innerhalb der Voralarmzeit geschlossen wird.
	BMA	Über den BMA-Eingang freigegebene Fluchttür.
	Ankerfehler	Wenn Verriegelungselement nicht verriegeln kann.
	Intervention	Wird mit einem 22 kOhm Widerstand in Serie am Freigabeingang angeschlossen. Wenn dieser betätigt wird, gibt es eine berechnete Freigabe mit einem Alarm.
	Notalarm	Wird ausgelöst bei Betätigung des Nottasters im Türzustand verriegelt.
• Meldungen	Voralarm	Hinweis, dass die Tür geschlossen werden soll. Die Voralarmzeit beträgt in den Werkseinstellungen 15 s.
	Riegelüberwachung	Überwachung des Schloss-Riegelkontaktes via separatem Eingang 33.